

Gertz: Versagen in Afghanistan

Berlin. Der Vorsitzende des Bundeswehrverbands, Bernhard Gertz, hat der Bundesregierung »völliges Versagen« beim Aufbau der afghanischen Polizei vorgeworfen. Voraussetzung für einen Truppenabzug sei eine selbsttragende Sicherheitsstruktur aus funktionierender Verwaltung und Justiz sowie loyalen Polizei- und Streitkräften, sagte Gertz am Mittwoch in Berlin und betonte: »In allen Bereichen sind wir nach gut fünf Jahren in Afghanistan noch um Lichtjahre von der Erreichung der selbstgesteckten Ziele entfernt.« Bei der Justiz habe sich »so gut wie gar nichts getan«, kritisierte Gertz. Beim Aufbau der Polizei, für den Deutschland jahrelang die Verantwortung getragen habe, habe die Bundesrepublik »vollständig versagt«.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/93001.gertz-versagen-in-afghanistan.html>